

c. 66 (Gregor I.). Synodaldekret (Registrum V, 57<sup>a</sup>, MG. Epist. I, 362 ff.; H. 746 f.) und ein Brief Gregors II., Jaffé n. 2174 (Epistolae Bonifatii n. 26, MG. Epist. III, 275, 31—277, 14) mit falscher Inskription, die nach Jaffé n. 1843 (MG. Epist. II, 331 ff.; H. 738 ff.) gebildet ist.

c. 70 (Deusdedit). Jaffé n. 2003 (Burchard, Decretum XVII, 44, Migne CXL, 928).

c. 72 (Honorius I.). Kanon 1—14 der Synode von Ravenna vom Jahre 877 (Mansi XVII, 337—339), wie Tangl S. 322, Anm. 1 feststellt; doch ist c. 4 durch einen anderen Text ('Episcopos vero qui percutere — innodetur') ersetzt. Die falsche Zuweisung zu Honorius I. fällt nicht L zur Last, wie Tangl annimmt, sondern fand sich sicherlich bereits in der Vorlage; denn auch Burchard XI, 49 (a. a. O. Sp. 868) gibt einen Kanon derselben Synode unter Honorius' Namen<sup>1</sup>, der auch auf seine Nachfolger bis zu Gratian (c. 20 C. 11 qu. 3) übergegangen ist. Ivo übernimmt ihn in derselben Weise (Decretum XIV, 113, a. a. O. Sp. 854), obgleich er ihn schon vorher nach einer anderen Quelle unter dem richtigen Namen gegeben hatte (c. 65, Sp. 841), gerade wie unser Kompilator c. 109 Canones von Ravenna als solche kennt (vgl. Jaffé n. 2037).

c. 76 (Martin I.). In den Auszug aus dem Liber Pontif. sind die Worte 'Theodorum quendam episcopum Pharanitarum' eingefügt, wohl nach den Canones der Römischen Synode von 649 (c. 18, Mansi X, 1158).

c. 78 (Vitalian). Jaffé n. 2090 (Mansi XI, 16 f.).

c. 91 (Gregor II.). Aus c. 1—12 der Römischen Synode von 721 (H. 754).

c. 93 (Zacharias). Römische Synode von 743 (MG. Concilia II, 11—18; verwandt den Hss. V 2. M 3. C) und Jaffé n. 2275 (Epistolae Bonifatii n. 61, MG. Epist. III, 326).

c. 94 (Stephan II.). Jaffé n. 2316, wohl nicht unmittelbar aus Hildvin (SS. XV, 2), sondern durch Vermittlung der Chronik des Regino (vgl. unten c. 109) a. 753 (ed. Kurze S. 44 f.).

c. 96 (Stephan III.). An den Bericht des Liber Pontif. über die Römische Synode von 769 (vgl. Werminghoff, MG. Concilia II, 74 ff.) ist eine Bestimmung angefügt

---

1) Wahrscheinlich nach seiner Quelle, der ungedruckten Collectio Anselmo dedicata; vgl. E. Diederich, Das Dekret des Bischofs Burchard von Worms I, Breslauer Dissertation 1908, S. 31.